

# PRESSEMITTEILUNG

Pirmasens, 22. November 2018

## **KFZ-Innung kümmert sich um ihren Nachwuchs**

Eine Herzenssache der Innung ist die Qualifikation des Berufsnachwuchses. Aus diesem Grund begrüßte die Innung im September die „Erstklässler“ der Berufsausbildung im Kfz.-Mechatroniker-Beruf.

Obermeister Reißland und dessen Stellvertreter Mathias Hauck stellten sich dazu in den jeweiligen Berufsschulen – Pirmasens und Zweibrücken – bei den Azubis vor und hatten natürlich auch ein Begrüßungsgeschenk dabei. Die Innung möchte so eine Bindung zu den Jugendlichen aufbauen, damit sie wissen, dass sie sich auch bei Problemen in der Ausbildungszeit an den Lehrlingswart der Innung, Peter Sattler bzw. die Geschäftsstelle wenden können (s. Kontaktdaten).

Jeder Auszubildende erhielt als Begrüßungsgeschenk die App „Prüfungsvorbereiter für die GP Teil 1“, ein Werbegeschenk vom Sponsor der Innung, der Firma Liqui Moly, sowie eine Eintrittskarte zur Fachmesse „automechanika“.

Als Highlight hat sich die Kfz-Innung jedoch noch etwas besonders ausgedacht.

Nach der Ablegung der Gesellenprüfung Teil 1, die für die Berufsanfänger im Sommer 2020 stattfinden wird, ist angedacht den besten 3 Prüflingen aus den Bereichen Pirmasens und Zweibrücken einen Preis in Form einer Motorsportveranstaltung zu sponsern.

Die vorgenannte App soll die Azubis beim Erreichen eines möglichst guten Prüfungsergebnisses unterstützen. Bei jedem Start der App wird ein zufälliger Mix aus 30 Prüfungsfragen geliefert, die aus ca. 430 möglichen Fragestellungen gezogen werden.

Aber auch die Auszubildenden in den Fachstufen werden von der Innung unterstützt. Die Kfz-Innung Westpfalz hat im Oktober und November 2018 jeweils eine Schulung in Sachen „Batteriemanagement und Online Diagnose“ für Auszubildende des 4. Ausbildungsjahres durchgeführt.

Die Schulung wurde dankenswerterweise durch die Firma Trost, Firmengruppe WM SE, durchgeführt und gesponsert.

11 Auszubildende aus dem Bereich Pirmasens und 14 aus dem Bereich Zweibrücken konnten in den Werkstätten der jeweiligen Schulstandorte an diesen Schulungen teilnehmen.

Die Teilnehmer hatten die Gelegenheit, unter fachlicher Anleitung an einem Fahrzeug praktische Übungen durchzuführen.

Der Schulungsleiter, Andreas Jung konnte den Auszubildenden dabei praktische Tipps für die Werkstattarbeit geben. Gerade die Themen Batteriemangement und Online Diagnose geben viel Spielraum bei der Fehlersuche im Werkstattalltag.

Nachdem die Auszubildenden des 4. Ausbildungsjahres unmittelbar vor ihrer Gesellen-/Abschlussprüfung stehen, welche im Dezember/Januar zur Durchführung kommen wird, ist die zusätzliche Schulung ein Plus für die angehenden Gesellen.

Obermeister Reißland begleitete die beiden Prüfungsgruppen an diesem Nachmittag. Der Dank der Innung gilt nochmals Herrn Jung, von der Firma Trost, für die detaillierten Ausführungen und Praxistipps.

Der Innung des Kraftfahrzeuggewerbes Westpfalz gehören rund 90 Mitgliedsbetriebe an. Im Einzugsbereich der Innung werden derzeit ca. 80 Azubis ausgebildet.



Quelle: KHS WP

**Bild (v.l.n.r. Andreas Jung von der Firma Trost sowie Schüler 4. Ausbildungsjahr der BBS Pirmasens)**

**Weitere Informationen bei:**  
**Innung des Kraftfahrzeuggewerbes Westpfalz**  
**Frau Schütz**  
**Ringstr. 78**  
**66953 Pirmasens**  
**Tel.: 0 63 31/1 20 81**  
**Fax: 0 63 31/9 32 78**  
**E-mail: [e.schuetz@kh-westpfalz.de](mailto:e.schuetz@kh-westpfalz.de)**  
**Internet: [www.kfz-innung-wp.de](http://www.kfz-innung-wp.de)**